Objekttyp:	Advertising
Zeitschrift:	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band (Jahr):	81 (1955)
Heft 28	

23.05.2024

#### Nutzungsbedingungen

PDF erstellt am:

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Just-Produkte für den Haushalt Just Haut- und Körperpflege Ulrich Jüstrich, Walzenhausen







# ADLER Mammern Telephon (054) 8 64 47

Herrliches aus Geflügelhof, Kamin und Fischtrog



in LUZERN

Morgartenstrasse 5 b. Bahnhof













Ihr Absteigequartier, wenn Sie Richtung Emmental und Berner Oberland fahren

Tel. (034) 21652

H. Bernet





## Schweizer Autoren

Lendi Fritz: Gesegnete Wasser. Walter Loepthien Verlag, Meiringen

Der Autor hat sich mit seinen historischen Bündner Romanen (Sankt Luziensteig, Der König der Republik, Der weiße Schlitten, usw.) einen großen Leserkreis geschaffen. Im vorliegenden Band zeichnet Lendi in knappen, klaren Strichen die Geschichte der Therme und des Kurortes Ragaz. Wir erfahren von der Entdeckung der heißen Quelle und ihrer Heilkraft, von den Badegästen, die trotz des erschröcklichen Zuganges sich nicht abhalten ließen, ihre Bresten in der finstern Taminaschlucht loszuwerden, und nicht vergessen ist die Schrift (von dem hochgelahrten Doktoren Theophrastum Paracelsum: Vom Ursprung und Herkommen des Bads Pfeffers, auch seiner Tugend, Krafft und Würkung, Regiment und Ordnung>.

Hauptgestalt dieses historischen Romans ist aber Baumeister Bernhard Simon, der glarner Schuh-macherssohn, der aus eigener Kraft sich zum berühmten Baumeister von Petersburg aufschwingt. Treffend gelingt es Lendi, uns den gewaltigen Schaffer nahe zu bringen und dessen Lebens-werk, die Fassung der Therme und den Bau des Kurortes Ragaz, zu schildern.

(Die Geschichte der berühmten Therme von Pfä-fers) wird all denen hohes Vergnügen bereiten, deren Sinn für die Geschichte unseres Landes lebendig ist.

## Das Zeugnis

Heiri brachte schlechte Zeugnisse nach Hause. Der Vater wollte seinen Sprößling aufmuntern und versprach ihm, beim nächsten Zeugnis für jeden Einer (Note 1) ein Fränkli zu spendieren.

Ein halbes Jahr später! Heiri kam strahlend nach Hause gepoltert: «Vater, zwei Fränggli! Zwei Fränggli hani z guet!»

Vater visitierte das Zeugnis, doch fand er lauter Zweier, Dreier und Vierer vor. Zuletzt las er noch:

> Entschuldigte Absenzen: Unentschuldigte Absenzen: 1 KL

## Der liebe Mitreisende

Ort: Im Städteschnellzug Uto-Lombardo, Richtung Mailand. Zeit: Freitag vormittag.

Mein Gegenüber: Einer, wie er auch Ihnen, in jedem Zug, zu jeder Zeit begegnen kann.

Was er alles wußte:

Mit geschlossenen Fenstern sei es zum Ersticken. Bei offenem Fenster sterbe man vor Kälte. Er gehe in Geschäften nach Mailand. Er sei schlau und reise am Freitag, weil am Freitag morgen fast niemand diese Strecke fahre. In Bellinzona werde er ein Sandwich kaufen. Im Süden sei das Wetter meist gerade umgekehrt als nördlich des Gotthards.

Am Zoll habe man ihn noch nie erwischt. Im Coupé habe er immer die Lacher auf seiner Seite.

Einmal im gleichen Zug sei er einer Blondine gegenüber gesessen, die sich sogleich in ihn verliebt habe.

Usw., usw.

#### Siegeslauf

Zu Mami sagte Fritzli: «Los, Wer bringt die kleinen Kinder blos?» Verlegnes Mami-Geistesblitzli: «Der Storch, der Storch, mein lieber Fritzli.» Zufrieden fast - doch plötzlich stoppt er: «Ist's, Mami, nicht ein Helikopter??»